

S o e b e n g e l a n g e n z u r A u s g a b e :

Die deutsche Fettwirtschaft in und nach dem Kriege

Von Major Th. Macht,
Reichsluftfahrtministerium

Auf dem Gebiete der deutschen Fettversorgung zeigte sich, daß 1914 die maßgebenden Stellen in Deutschland der rein ernährungswirtschaftlichen Seite des Krieges keine genügende Beachtung geschenkt hatten. Auch die Fettwirtschaft der Nachkriegszeit ergibt, daß man die Lehren des Krieges nicht verstanden hatte. Erst die Wirtschaftspolitik des Nationalsozialismus hat hier grundsätzlich neue Wege beschritten. Der Verfasser berichtet über die einzelnen Maßnahmen auf dem Gebiete der Fettwirtschaft seit 1933, die nicht aus einer Knappheit an Lebensmitteln ergriffen worden sind, sondern die unter den großen wehr- und nationalpolitischen Leitgedanken stehen, die Ernährung auf eigener Scholle mit allen Mitteln sicherzustellen, um jene verhängnisvolle Abhängigkeit des Weltkrieges für die Zukunft auszuschließen.

Kriegführung und Kriegswirtschaft

Die Lehren des Feldzuges gegen Rumänien 1916/17
von Major (E) Dr. K. Hesse, Dozent an der
Universität Berlin

Der Feldzug gegen Rumänien 1916/17 und die Erschließung der rumänischen Öquellen erscheint Hesse ein besonders lehrreiches Beispiel einmal dafür, wie ein wirtschaftlich wertvolles Feindesland für die Zwecke der eigenen Kriegführung nutzbar gemacht werden kann und ferner, in welchem Umfang es möglich ist, durch planvolle Maßnahmen wirtschaftliche Anlagen, Vorräte, Verkehrsmittel, menschliche Arbeitskräfte u. a. der Verfügung des Gegners zu entziehen. Die Arbeit berichtet über die dabei gemachten Erfahrungen.

Preis eines jeden Heftes RM. 1,80, in der
Subskription auf die Gesamtreihe RM. 1,50.
Subskriptionsschluß
am 31. März 1936

Wir führen aus diesem Anlaß eine großzügige Prospektwerbung durch. Nutzen Sie die verbleibende Frist zur Bearbeitung der zahlreichen Interessenten in Wehrmacht, Industrie und Wirtschaft. Unsere Zeit erfordert wehrwirtschaftliches Denken von jedem Einzelnen! Subskriptionsprospekte stehen Ihnen für Ihre Kundenbearbeitung in jeder Anzahl zur Verfügung. Geben Sie uns Ihren Bedarf auf anliegendem Bestellzettel auf.

Ⓜ

Hanseatische Verlagsanstalt / Hamburg